

# Katholische Kirchengemeinde St. Regina

Kath. Kirchengemeinde St. Regina - Markt 3 - 48317 Drensteinfurt

Hallo zusammen!

nun verändert sich die Osterkerze weiter. Im folgenden Impuls geht es um das Kreuz.

Viel Spaß dabei!

Kirchenbüro

Markt 3

48317 Drensteinfurt

☎ 0 25 08 – 9 99 40 40

📠 0 25 08 – 9 99 40 4-10

Filialbüro Rinkerode

St.-Pankratius-Kirchplatz 3

48317 Drensteinfurt-

Rinkerode

☎ 0 25 38 – 4 53

☎ 0 25 38 – 4 51

Walstedde

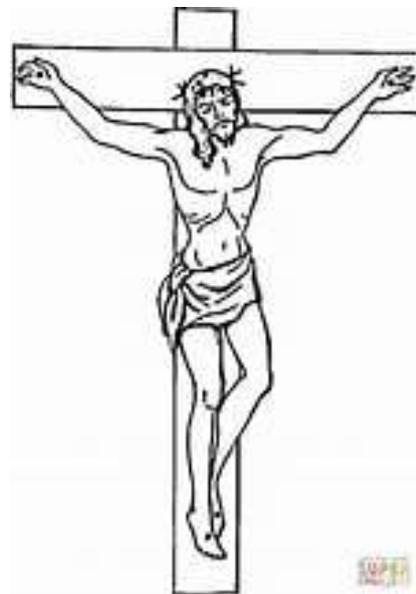
Kirchplatz 22

Drensteinfurt-

Walstedde

☎ 0 25 94 11 35

☎ 0 25 94 11 36

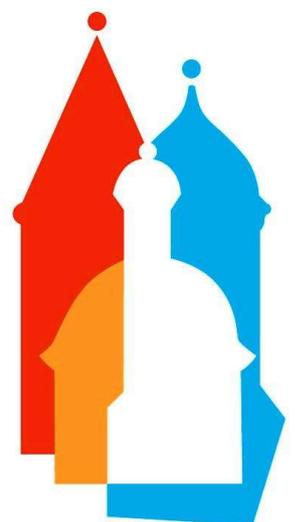


Und wir  
sind in Leib  
Christus,  
aber  
füreinander  
Glieder.

## Die Osterkerze - Das Kreuz

**Einstieg:** Auf dem Tisch steht eine Schale, in der eine Murmel kreist. Alle betrachten gemeinsam und ruhig die Murmel. Solange die Murmel in Bewegung ist, wird nicht gesprochen.

**Geschichte:** Ich bin das christliche Zeichen, das „heilige“ Zeichen. Ich möchte euch erzählen, wie es dazu kam, dass Ich solch eine Bedeutung bekam. Zunächst erzähle Ich vom Tod von Jesus. Als Jesus umgebracht wurde, wurden die Verbrecher an großen Holzkreuzen aufgehängt. Die Römer wollten, dass die anderen Menschen sehen, welche Strafen Verbrecher erwarten würden, wenn sie sich falsch benehmen. So hofften sie, dass die anderen Menschen von diesem Anblick abgeschreckt werden und keine Verbrechen begehen. Ich erzähle also zunächst vom Leid und vom Tod. Für die Christen erzähle Ich aber auch neue Geschichte vom Tod: Es ist ein Plus - es ist ein „und“ - denn es erzählt auch, dass im Tod die Auferstehung ist. Im Tod ist neues Leben. Es zeigt das Ende des Lebens und neues Leben bei Gott. Deshalb ist das Kreuz das Zeichen für alle Hoffnung: Vielleicht kann man es so



nochmal sagen: Wenn das Leben auf der Erde zu Ende ist, beginnt neues Leben bei Gott. Ich zeige allen Menschen, dass in jedem Weg schon ein neuer Weg steckt, dass es nicht einfach immer nur geradeaus geht, sondern dass es ganz anders weitergehen kann. Und das bedeutet, dass Christen glauben können, dass in jedem Krieg schon Frieden steckt. Dass in jedem Leid neue Freude verborgen ist. Dass in jedem Tod Auferstehung ist. Um sich daran zu erinnern, zeichnen die Christen das Kreuz über sich: Sie erinnern sich, dass Jesus bei Gott lebt und alle Menschen jetzt und nach dem Tod mit Jesus bei Gott leben. So ist das Kreuz das Zeichen für die Auferstehung und das Zeichen für Ostern.

**Gespräch:** Die kommenden Fragen bzw. Anregungen können als Gesprächsimpulse eingesetzt werden: Suchen Sie z.B. gemeinsam Kreuze in Zimmern, auf der Straßen oder in der Kirche und schauen Sie sich diese an. Machen Sie gemeinsam das Kreuzzeichen und sprechen dazu: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. ♥ Haben Sie schon Menschen gesehen, die sich bekreuzigen, vielleicht Fußballer oder andere Sportler? Warum machen Sie das, was meinen Sie? ♥ Viele Menschen, die in Angst und Nöten sind, sprechen mit Jesus. Sie wissen, dass Jesus ihre Situation kennt, und Sie beten zu Ihm. Kennen Sie auch etwas, das Ihnen Angst macht oder etwas, für das Sie keine Lösung wissen? Sie sind eingeladen, Ihre Sorgen laut oder leise Jesus am Kreuz zu sagen.

Gestalten Sie nun gemeinsam ein Kreuz aus **Wachs** und klebt es auf die Kerze.



Zum Schluss **beten** Sie gemeinsam:

Die Geschichte höre ich - Hände an das Ohr legen

Im Herz berührt sie mich - Hand auf das Herz legen

Das Zeichen macht mir Mut - Hände in die Hüften stemmen

Auf die Kerze passt es gut - Daumen hoch

Gibt mir Freude und Zuversicht -Hände lächelnd zum Himmel strecken

Bist mein kleines Osterlicht- Beide Hände auf das Herz lege

